



F3-Junioren Saison 2014/2015

JFV FUN III F3-Junioren Kreisliga Niederlausitz Vorrunde A

F3-Junioren 4 : 0 SG Preilack/Peitz am: 07.12.14

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Mätzke Lucas	Torwart				40			0.0
2	Krautz Mark	re.Außenverteidiger	1			40			0.0
3	Seifert Moritz	Innenverteidiger				40			0.0
5	Schliebe Franz	li.Mittelfeld				25			0.0
6	Dulitz Willi	li.Außenverteidiger				25			0.0
13	Soppa Jonathan	zen.Mittelfeld	3			30			0.0
15	Weiche Marvin	re.Mittelfeld				20			0.0
12	Schlodder Julien	li.Mittelfeld				15			0.0
6	Nitschke Mika	zen.Mittelfeld				15			0.0
9	Kalinke Enzo	li.Außenverteidiger				15			0.0
11	Städter Maximilian	re.Mittelfeld				15			0.0

Spielbericht

Was sich über kurz oder lang abgezeichnet hatte, trat jetzt ein. Aber der zweite Sieg gelang nicht im Selbstlauf. Schon während der Woche und vor dem Match wurde das Team angeheizt um den zahlreichen Zuschauern einen tollen Ausklang der Halbserie zu bieten. Obwohl sich die Fußballunion anfangs mit der körperlichen Übermacht der Gäste schwer tat, konnte man dem Druck stand halten. Die schussgewaltige SG hatte kaum freie Bahn und die vielbeinige Abwehr des JFV konnte immer wieder entscheidend stören. Diese Spielweise ging zwar zu Lasten der Offensive, welche bis Mitte der ersten Halbzeit nur sporadisch bis an den Gästestrafraum kam. Das Blatt wendete sich als Jonathan Soppa das vielumjubelte 1:0 erzielte. Nun wich der Respekt dem Selbstvertrauen. Das Team versuchte zu spielen und wenn auch noch nicht alles klappte, reichte es, um das Spiel nach und nach an sich zu reißen. Erst Recht als Mark Krautz nach einem energiegeladenen Solo auf Jonathan Soppa ablegte, und dieser zum 2:0 einhämmerte. Als wenig später der Halbzeitpfiff ertönte verließen die Jungs unter Beifall den Platz. Wenige Hinweise beim Pausentee reichten um dem überaus motivierten Team die Richtung zu geben. Obwohl das 2:0 kein Ruhepolster darstellte bekam der geneigte Zuschauer nie eine Zitterpartie zu sehen. Dazu trug auch der stets fehlerfreie Lucas Mätzke im JFV Tor bei. Spielerisch legte die Fußballunion trotz der ständigen Wechsel zu, so war ein weiterer Treffer eine Frage der Zeit. Erneut konnte Jonathan Soppa verwandeln. Vorausgegangen war dem 3:0 allerdings ein "Pass mit Auge" von Franz Schliebe. Nun setzte auch Teammotor Mark Krautz noch einmal an. Nach einem tollen Solo, regelwidrig im Strafraum zu Fall zu Fall gebracht, durfte der Gefoulte, entgegen allen "ungeschriebenen Gesetzen", selbst ausführen. Passend zu seiner Leistung verwandelte er sicher zum 4:0. Den Jubel nach dem Spielabpfiff und die strahlenden Kinderaugen kann man sich für kein Geld der Welt kaufen. Und so waren sich alle Beteiligten sich einig, dass die Entwicklung des Teams noch lange nicht abgeschlossen ist, aber weitere Erfolge noch warten. So sah es auch der Nicolaus und verewigte sich, zwar einen Tag zu spät, im Schuhwerk der FUN-Kicker. GG